

## Es war einmal...



**Palais Auersberg, Wien 8,  
Lerchenfelder Straße 2  
26. April bis 3. Mai 1985  
täglich von 9—18 Uhr**

**Eintritt frei**

Kunstverein Wien  
Internationales Institut für  
Jugendliteratur  
und Leseforschung

### „Literatur für junge Leser“ bietet:

- Vorlesen, Erzählen, Reimen
- Begegnungen mit Autoren
- Bilderbuchfilme
- Elternberatung: Welches Buch für welches Kind?
- Musizieren und Spielen nach Kinderbüchern
- Elternberatung
- ORF: Hörspielboutique

### Ausstellungen:

- Interessante Kinder- und Jugendbücher der Gegenwart und preisgekrönte Bücher
- Sachbücher zu allen Themenbereichen, zum Beispiel zu: Friedenserziehung, Umweltschutz, Probleme der Dritten Welt
- Bücher aus der Auswahlliste des Österreichischen Buchklubs der Jugend
- Fachliteratur über Kinderbücher, Leseerziehung und Jungleserkunde

### Sonderausstellungen:

- Die Märchen der Gebrüder Grimm
- Jugendbuch und Drittes Reich

### Illustrationsausstellung:

- Originale von Susi Bohdal und Winfried Opgenoorth

**Komplett  
reiseversichert.**

Die ZA  
mit kor  
Zum b  
kommt  
auf alle

**Freitag, 26. April**

11 Uhr:  
Rosenkavalier Saal

**Eröffnung durch den amtsführenden Stadtrat für Kultur und Sport Franz Mrkvicka**  
**Verleihung der Kinder- und Jugendbuchpreise der Stadt Wien 1985**  
**Heinz Zuber** liest aus preisgekrönten Büchern

14 Uhr 30:  
Maria Theresien Saal

**Bilderbuchfilme**

15 Uhr 30:  
Rosenkavalier Saal

**Clown Habakuk (Arminio Rothstein)** liest und spielt aus „Du wollen Clown spielen?“



**Samstag, 27. April**



9 Uhr 30:  
Maria Theresien Saal

**Franz Sales Sklenitzka**  
„Atmo oder die Wolkenräuber“ (HS, AHS)

10 Uhr:  
Rosenkavalier Saal

**Renate Welsh:**  
„Wie in fremden Schuhen“ (HS, AHS)

14 Uhr 30:  
Maria Theresien Saal

**Bilderbuchfilme**

15 Uhr 30:  
Rosenkavalier Saal

**Folke Tegetthoff:**  
Eine Reise in das Land der Phantasie  
(ab 6 Jahren)

SA-Karte ist die einzige Kreditkarte Österreichs  
pletter Reiseversicherung fürs ganze Jahr.  
quemen Bezahlen der Rechnungen  
zusätzlich der komplette Versicherungsschutz  
Reisen. Und das zum Preis anderer Kreditkarten.

Eine Karte macht Mode.



Sonntag, 28. April

10 Uhr: **„Der Wüschelbaum“**  
Rosenkavaller Saal  
**Gabriele Schuchter und Heinz Zuber**  
lesen und spielen für Kinder

14 Uhr 30: **Bilderbuchfilme**  
Maria Theresien Saal

15 Uhr 30: **Lieselotte Plauensteiner:**  
Maria Theresien Saal  
„Was der Morgenwind erzählt“



Montag, 29. April



9 Uhr 30: **Edith Schreiber-Wicke:**  
Maria Theresien Saal  
„Der Tag, an dem Anton nicht da war“  
(3. 4. VS)

10 Uhr: **Christine Nöstlinger:**  
Rosenkavaller Saal  
„Am Montag ist alles ganz anders“  
(HS, AHS)

14 Uhr 30: **Bilderbuchfilme**  
Maria Theresien Saal

15 Uhr 30: **„Hund und Katz“:**  
Maria Theresien Saal  
Ein Bilderbuch in Lichtbildern.  
Es liest **Susanne Rihà**

**Komplett  
reiseversichert.**

Die Z-VISA-Karte ist die einzige Kreditkarte Österreichs mit kompletter Reiseversicherung fürs ganze Jahr. Zum bequemen Bezahlen der Rechnungen kommt zusätzlich der komplette Versicherungsschutz auf allen Reisen. Und das zum Preis anderer Kreditkarten.

## Dienstag, 30. April

9 Uhr 30: **„Frieden fängt zu Hause an“:**  
Rosenkavalier Saal  
**Georg Bydlinski, Monika Pelz, Susi Jahoda, Jutta Modler**  
(4. VS, 1. HS, AHS)

10 Uhr: **Lene Mayer-Skumanz:**  
Maria Theresien Saal  
„Der Unheimliche“ und andere  
Geschichten (HS, AHS)

14 Uhr 30: **Bilderbuchfilme**  
Maria Theresien Saal

15 Uhr 30: **Reimen und spielen**  
Rosenkavalier Saal  
mit **Ernst A. Ekker**

## Mittwoch, 1. Mai

10 Uhr: **„Telefonitis“ und andere Sprachbasteieren**  
Rosenkavalier Saal  
**Ernst A. Ekker und Gaby Berger**

14 Uhr 30: **Bilderbuchfilme**  
Maria Theresien Saal

15 Uhr 30: **Schallplattenboutique**  
Maria Theresien Saal  
Vom Kinderlied zum Musical  
(Präsentation: Eugen Tluck)

## Donnerstag, 2. Mai

9 Uhr 30: **Friedl Hofbauer**  
Maria Theresien Saal  
„Komm, kleiner Indianer“  
und andere Geschichten (1. 2. VS)

10 Uhr: **Wolf Harranth:**  
Rosenkavalier Saal  
„Ich weiß noch, wie das war“  
(HS, AHS)

14 Uhr 30: **Bilderbuchfilme**  
Maria Theresien Saal

15 Uhr 30: **„Die kleine Raupe Nimmersatt“**  
Rosenkavalier Saal  
**Eugen Tluck** musiziert mit Kindern  
nach Bilderbüchern



e Karte macht Mode.

# Komplett reiseversichert.

Die Z-VIS  
mit kom  
Zum beq  
kommt z  
auf allen



9 Uhr 30: Märchen und Geschichten aus anderen Ländern. Es liest **Lieselotte Plauensteiner** (VS)  
Rosenkavalier Saal

10 Uhr: **Ernst Nöstlinger:** „Martin Wimmer und der totale Krieg“ (HS, AHS)  
Maria Theresien Saal

15 Uhr: **Erich Schleyer:** „Aber die Geschichte ist leider nicht von mir“  
Rosenkavalier Saal

**Susi Bohdal,**

Illustratorin, lebt als freie Graphikerin in Wien, Gewinnerin der „Goldenen Plakette“ BIB 1981 für ihr Bilderbuch „Selina, Pumpernickel und die Katze Flora“. 1984 veröffentlichte sie unter anderem „Poldi, der Hase“, „Rudi, der Bär“. Von ihr stammt das Plakat der diejährigen Woche „Literatur für junge Leser“.

**Gabriele Berger,**

Lehrerin und Kinderbuchautorin. Lesereisen in ganz Österreich.

**Georg Bydlincki,**

ein junger österreichischer Kinderbuchautor, der hauptsächlich Gedichte für Kinder („Der Mond heißt heute Michel“), aber auch phantastische Geschichten wie „Pimpel und Pompel aus Limonadien“ verfaßt. 1984 erschien von ihm „... weil wir Heinzelmännchen sind“

**Ernst A. Ekker**

schreibt Drehbücher für Film und Fernsehen, engagierter Autor von Büchern, die Kinder zum Mitmachen, aber auch zum Nachdenken anregen (z. B. Die Nahsefamilie“, Mitarbeit an verschiedenen Anthologien, u. a. „Wir machen Frieden“)

**Wolf Harrant**

greift in seinen Bilderbüchern Themen auf, die zum Nachdenken anregen und Kinder und Erwachsene gleichermaßen ansprechen. Kleinkinderbuchpreis der Stadt Wien 1979 für „Claudia mit einer Mütze voll Zeit“ und 1982 für „Mein Opa ist alt, und ich hab ihn sehr lieb“. Übersetzungen von preisgekrönten Jugendbüchern.

**Friedl Hofbauer**

Ihre Gedichtbände sind vielfach preisgekrönt. Zu ihren neueren Büchern zählen: „Ein Garten für Stutzimutzl“ (Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 1981), „Minitheater“ sowie „Die Glückskatze“.

**Susi Jahoda**

arbeitet an einer niederösterreichischen Landschule. Ihr neuestes Buch „Markus sitzt im Hexenhaus“ wurde auf die Ehrenliste des Kinder- und Jugendbuchpreises der Stadt Wien 1984 gesetzt.

A-Karte ist die einzige Kreditkarte Österreichs  
letter Reiseversicherung fürs ganze Jahr.  
nemem Bezahlen der Rechnungen  
sätzlich der komplette Versicherungsschutz  
Reisen. Und das zum Preis anderer Kreditkarten.

Eine Karte macht Mode.



### **Lene Mayer-Skumanz**

schreibt Umweltbücher, Problem-, Abenteuer- und Kriminalerzählungen, befaßt sich mit Problemen des Zusammenlebens, mit Fragen der Dritten Welt und dem Leben in anderen Ländern. Vielfach preisgekrönt. Zu ihren bekanntesten Büchern zählen „Gibt Florian auf?“, „Geschichten vom Bruder Franz“ und „Der Bernsteinmond“.

### **Christine Nöstlinger**

schreibt phantasievolle, kritische und lustige Geschichten. Bekannt wurde sie mit den Büchern „Wir pfeifen auf den Gurkenkönig“, „Maikäfer, flieg!“ und „Rosa Ried! Schutzgespenst“. Zu ihren neuesten Werken zählen „Austauschkind“ (ausgezeichnet mit dem Jugendbuchpreis der Stadt Wien 1982), „Liebe Susi, lieber Paul“ und „Am Montag ist alles ganz anders“, 1984 erhielt sie den Hans-Christian-Andersen-Preis.

### **Ernst Nöstlinger,**

Schriftsteller, schrieb für die Anthologie „Damals war ich vierzehn“ die autobiographische Erzählung „Lasberger Krieg“. Sein Jugendroman „Martin Wimmer und der totale Krieg“ ist soeben erschienen.

### **Winfried Opgenoorth,**

Illustrator von Bilderbüchern. Schuf unter anderem Illustrationen zu Büchern von Mira Lobe „Hokuspokus in der Nacht“, „Es ging ein Schneemann durch das Land“, „Christoph will ein Fest“.

### **Monika Pelz**

lebt als freie Schriftstellerin in Wien, erhielt 1979 den Oldenburger Jugendbuchpreis für ihr Buch „Anna im anderen Land“.

### **Susanne Riha,**

Graphikerin und Illustratorin, die vorwiegend Bilderbücher für das Kleinkind nach eigenen Texten gestaltet (z. B. die Faltbilderbücher zu den vier Jahreszeiten wie „Ich freu mich auf den Winter“ usw., und neuerdings auch Autorin von Umweltgeschichten („Meine Freundin Alice“).

### **Arminio Rothstein,**

akademischer Maler, lebt als Puppenmacher, Clown, TV-Autor in Wien. Autor des Sach- und Spielbuches „Du wollen Clown spielen?“

### **Erich Schleyer,**

Schauspieler, Ensemblemitglied des Schauspielhauses, fand mit seinem selbstentworfenen Kinderprogramm großen Anklang beim Publikum.

### **Edith Schreiber-Wicke,**

Kinderbuchautorin und Lyrikerin, 1983 erschien ihr Erstlingswerk „Der Tag, an dem Anton nicht da war“, das mit dem Kinderbuchpreis der Stadt Wien ausgezeichnet wurde.

### **Franz Sales Sklenitzka,**

österreichischer Kinderbuchautor und -illustrator. Sein Buch „Drachen haben nichts zu lachen“, eine Parodie auf die Ritterzeit, wurde 1980 mit dem Illustrationspreis beim Kinder- und Jugendbuchpreis der Stadt Wien und dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis ausgezeichnet. Sein neuestes Buch trägt den Titel: „Atmo oder die Wolkenräuber“.

### **Folke Tegethoff**

bezeichnet sich als „einzigen hauptberuflichen Märchenerzähler des deutschen Sprachraums“. Schreibt Kunstmärchen in der Art phantastischer Geschichten. Z. B. „Der schöne Drache“, „Wie ein Geschenk auf flacher Hand“.

### **Eugen Tluc,**

Musikpädagoge, lebt in der Nähe von München. Musikalische und szenische Erarbeitung von Kinderbüchern mit Kindern. Seine Schallplattenproduktion umfaßt Kinderlieder sowie das Kindermusical „Benjamin“.

### **Renate Welsh**

greift in ihren Büchern viele aktuelle Probleme auf. Sie wurde vielfach preisgekrönt: „Empfänger unbekannt — zurück“, „Johanna“, „Der Brieftaubenbeamte“, „Wüstel mit Kukuruz“ und ihr neuestes Buch „Einfach dazugehören“.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Kunstverein Wien; für den Inhalt verantwortlich: Rudolf Pritz; beide: 1010 Wien, Schönlaterngasse 9. Druck: Rema-Print, 1080 Wien. Illustrationen: Susi Bohdal.